

# Mad East Challenge: Wer wird der König?

**ALTENBERG** - Wer wird der König der grünen Hölle? Rund 400 Pedaleure fighten ab 18. Mai im Osterzgebirge um diesen Titel.

Die „Mad East Challenge“ dürfte auch in diesem Jahr das Herz der Mountainbike-Fans höher schlagen lassen. Die vier Etappen der 4. Auflage führen über 170 km und gut 4 000 Höhenmeter.

## MOUNTAINBIKE

„Jeder bekommt, was er braucht“, versichert Mit-Organisator Tiemo Arndt und lacht. Der Freitag stehe dabei ganz im Zeichen der Einzelkämpfer: „Beim Prolog über 6,45 km kann man sich für die nächsten zwei Tage warm fahren.“ Tags drauf jagt das Feld querfeldein (92 km) von Len-

gefeld nach Altenberg. Am Sonntag fällt dann in der grünen Hölle nach 72 km die Entscheidung. Ist das Feld auf der Abfahrt nach Usti erst zusammen, trennt sich auf der Rückfahrt die Spreu vom Weizen. Die Cracks müssen auf gut zehn Kilometern knapp 400 Höhenmeter überwinden - höllisch brutal. Da dies aber vielen Teilnehmern immer noch nicht reicht, setzen die Veranstalter dieses Jahr noch einen drauf. „Die besten 20 der Gesamtwertung kämpfen zum Abschluss auf einem drei Kilometer langen Short-Track um Zeitgutschriften“, so Arndt.

Neugierig und fit? Für 55 Euro darf man das Abenteuer mit angehen. Alle Infos gibt's unter [www.mad-east-challenge.de](http://www.mad-east-challenge.de).

Enrico Lucke



**Die 4. Mad East Challenge wird ein absoluter Härtestest für Biker und Material. Das Marathon-Rennen ist eins der schwierigsten in Sachsen.**

Foto: Lucke